

Jachhaltigkeitsbericht 2016 / 17

GRI CONTENT INDEX

Dieser Bericht ist in Übereinstimmung mit dem Standard der Global Reporting Initiative G4 "Kern".

Allgemeine Standardangaben	Kurzbezeichnung zur jeweiligen Angabe	Verweis auf die Seite im Nachhaltigkeitsbericht bzw. auf Online-Informationen
STRATEGIE UND A	ANALYSE	
G4-1	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 5
ORGANISATIONS	PROFIL	
G4-3	Name der Organisation	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Impressum
G4-4	Marken, Produkte und Dienstleistungen	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 4
G4-5	Hauptsitz der Organisation	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 5
G4-6	Überblick über die Standorte	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 5
G4-7	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 24
G4-8	Märkte	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 50 ff
G4-9	Unternehmensgröße	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Umschlag
G4-10	Beschäftigungsprofil	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 72 ff
G4-11	Anzahl der Mitarbeiter mit Kollektivverträgen	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 9
G4-12	Beschreibung der Lieferkette	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2015/16 Seite 8-9
G4-13	Wesentliche Veränderungen in der Organisation	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 50 ff
G4-14	Vorsorgeprinzip	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 81 ff
G4-15	Selbstverpflichtung zu freiwilligen Initiativen	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 6
G4-16	Aktive Mitgliedschaften	CDP Climate Change Report 2017 CC2.3c
ERMITTELTE WES	ENTLICHE ASPEKTE UND GRENZEN	
G4-17	Unternehmen im konsolidierten Jahresabschluss	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 93 ff
G4-18	Festlegung der Berichtsinhalte	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 3
G4-19	Wesentliche Aspekte	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2015/16 Seite 11
G4-20	Abgrenzung der wesentlichen Aspekte innerhalb der Organisation	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2015/16 Seite 12-13
G4-21	Abgrenzung der wesentlichen Aspekte außerhalb der Organisation	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2015/16 Seite 12-13
G4-22	Neudarstellung in der Berichterstattung	Geschäftsbericht 2016/17 Seite 66
G4-23	Änderungen im Umfang und in den Grenzen der Aspekte	keine Änderungen seit dem letzten Bericht
EINBINDUNG VO	N STAKEHOLDERN	
G4-24	Liste der Stakeholder	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2015/16 Seite 10-11
G4-25	Auswahl der Stakeholder	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2015/16 Seite 10-11
G4-26	Einbindung der Stakeholder	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2015/16 Seite 10-11
G4-27	Ergebnisse der Einbindung	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2015/16 Seite 10-11
BERICHTSPROFIL		
G4-28	Berichtszeitraum	Geschäftsjahr 2016/17 (01.04.2016- 31.03.2017)
G4-29	Vorheriger Bericht	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2015/16
G4-30	Berichtszyklus	jährlich
G4-31	Kontaktstelle für Nachhaltigkeitsmanagement	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Impressum
G4-32	GRI Index	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2014/15 Seite 2-3
G4-33	Externe Prüfung	nicht erfolgt
UNTERNEHMENS	FÜHRUNG	
G4-34	Führungsstruktur und Kontrollorgane	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 27ff
ETHIK UND INTEG	GRITÄT	
G4-56	Verhaltens- und Ethikkodex	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 7 AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 44



Spezifische Standardangaben	Kurzbezeichnung zur jeweiligen Angabe	Verweis auf die Seite im Nachhaltigkeitsbericht bzw. auf Online-Informationen
ÖKONOMIE	Jeweniger / mgaze	
Wirtschaftlicher A	snekt	
G4-EC1	Direkt erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 93ff
ÖKOLOGIE		
Materialien		
G4-EN1	Eingesetzte Materialien nach Gewicht	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 77
	Lingesetzte Materialien nach Gewicht	ATRIS GESCHARSBEHCHT 2010/17 Sette 77
Energie G4-EN5	Energieintensität	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 11
U4-LN3	Lifetgleintenstat	CDP Climate Change Report 2017
G4-EN6	Verringerung des Energieverbrauchs	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 11 CDP Climate Change Report 2017
Wasser		
G4-EN8	Gesamtwasserentnahme nach Quelle	CDP Water Report 2017
G4-EN10	Prozentsatz und Gesamtvolumen des aufbereiteten und wiederverwendeten Wassers	CDP Water Report 2017
Emissionen		
G4-EN15	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 11
G4-EN16	Indirekte energiebezogene THG-Emissionen (Scope 2)	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 11
G4-EN18	Intensität der THG-Emissionen	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 11
G4-EN19	Reduzierung der THG-Emissionen	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 11
Abwasser und Ab	fall	
G4-EN22	Gesamtvolumen der Abwassereinleitung nach Qualität und Einleitungsort	CDP Water Report 2017
G4-EN23	Gesamtgewicht des Abfalls	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 13
G4-EN24	Gesamtzahl und-volumen signifikanter Verschmutzungen	keine
Bewertung der Lie	eferanten hinsichtlich ökologischer Aspekte	
G4-EN32	Bewertung der Lieferanten	AT&S Geschäftsbericht 2016/17 Seite 78 AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 6
GESELLSCHAFT		
Beschäftigung		
G4-LA1	Gesamtzahl neu eingestellter Mitarbeiter und Personalfluktuation	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 9
Arbeitssicherheit	und Gesundheitsschutz	
G4-LA6	Arbeitsunfälle, Ausfallstage, Todesfälle	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 9
Aus- und Weiterb	ildung	
G4-LA10	Kompetenzmanagement und Weiterbildungsprogramme	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 8
G4-LA11	Regelmäßige Performance Reviews der Mitarbeiter	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 8
Bewertung der Lie	eferanten hinsichtlich Arbeistpraktiken	
G4-LA14	Bewertung der Lieferanten	AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 Seite 6
Lokale Gemeinsch	naften	
G4-SO2	Geschäftstätigkeiten mit Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften	CDP Climate Change & Water Report 2017



SHORTCUTS

- GRI Content Index
- Statement des Vorstandes
- Wir schaffen Werte
- Der Mensch im Mittelpunkt
- Ökologischer Fußabdruck
- Impressum

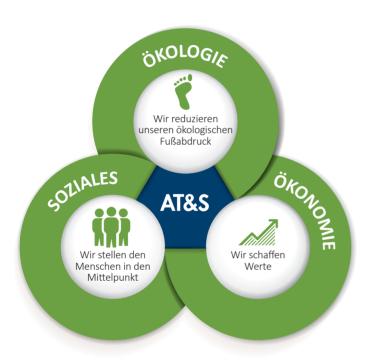


STATEMENT DES VORSTANDES

Nachhaltiges Denken und Handeln ist längst zu einem Imperativ geworden. Dementsprechend stark ist Nachhaltigkeit in der AT&S Vision, Mission sowie der Unternehmensstrategie verankert.

- Wir reduzieren unseren ökologischen Fußabdruck
- Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt
- Wir schaffen Werte

Möchte man die AT&S Mission-Statements den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit zuordnen, ergibt das ein homogenes Bild:



Streng genommen sind auch die Mission-Statements

- Wir setzen die höchsten Qualitätsstandards unserer Branche
- Wir industrialisieren zukunftsweisende Technologien

dem Nachhaltigkeitsdreieck zuzuordnen, da AT&S mit Qualität, und Innovation die Interessen der wichtigsten Anspruchsgruppen der AT&S – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kundinnen und Kunden, Investorinnen und Investoren – verfolgt.

Bereits in der Vergangenheit wurden die wesentlichen Anspruchsgruppen identifiziert, gemeinsam Wesentlichkeitsfelder eruiert und basierend darauf die entsprechenden Kennzahlen definiert. Das war und ist die Basis für die AT&S Nachhaltigkeitsberichterstattung in Übereinstimmung mit dem Standard der Global Reporting Initiative G4 "Kern".

Das Nachhaltigkeits- und Diversitätsverbesserungsgesetz sowie die im Geschäftsjahr 2016/17 eingeläutete AT&S Transformationsphase sind Anlass genug, auch die Nachhaltigkeitsberichterstattung von AT&S entsprechend anzupassen. In einem ersten Schritt wurde bereits die Gliederung des vorliegenden Berichts an jene des Geschäftsberichts angeglichen.

"Wir schaffen Werte" ist gewissermaßen der Überbegriff, der für all unser Tun steht, das letztlich die langfristige Steigerung des Unternehmenswertes zum Ziel hat. Diese Wertsteigerung geht für uns jedoch weit über die rein wirtschaftliche Betrachtung hinaus, auch oder gerade weil die Ökonomie eine der drei Aspekte unternehmerischer Nachhaltigkeit ist. Im vorliegenden Bericht wird dieser Teil unserer Mission ergänzt, und zwar – neben der Transformation der AT&S – mit unseren Unternehmenswerten sowie dem Ethik- und Verhaltenskodex innerhalb von AT&S, aber auch in unserer Lieferkette. Das Kapitel "Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt" widmet sich ganz einer unserer wichtigsten Stakeholdergruppen: den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. "Wir reduzieren unseren ökologischen Fußabdruck" konzentriert sich auf alle umweltrelevanten Informationen und komplettiert somit das AT&S Nachhaltigkeitsdreieck.

In Anlehnung an das Format des Geschäftsberichts wird im vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht nach Segmenten berichtet. Dabei werden dem Segment Mobile Devices & Substrates die Standorte in China zugerechnet, während das Segment Automotive, Industrial, Medical die Werke in Korea, Indien und Österreich inklusive Firmenhauptsitz umfasst.

Es wird darauf hingewiesen, dass der AT&S Nachhaltigkeitsbericht 2016/17 aus ökologischen Gründen ausschließlich elektronisch zur Verfügung gestellt wird.

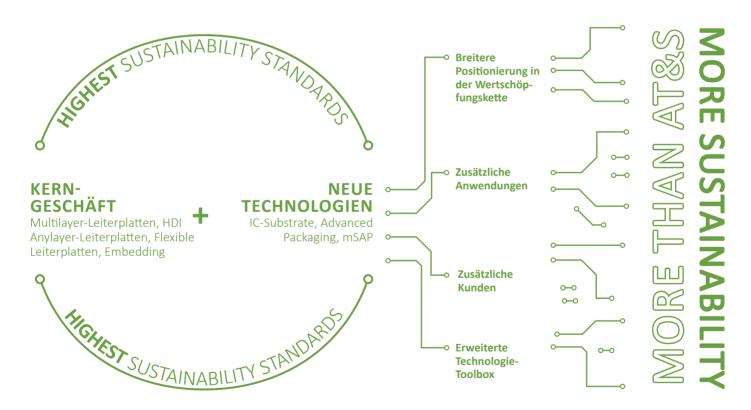
WIR SCHAFFEN WERTE

"Wir schaffen Werte" steht für alle Maßnahmen und Aktivitäten mit dem Ziel, den Unternehmenswert zu steigern. Das umfasst neben all den ökonomischen Aspekten, die Schwerpunkt des Geschäftsberichts sind, vor allem auch unsere strategische Transformation zu neuen Technologien und die Erweiterung unseres Kerngeschäfts. Dadurch wird der nachhaltige Erfolg der AT&S gesichert. Ein gemeinsames Werteverständnis sowie unser Ethik- und Verhaltenskodex sind weitere Maßnahmen, die zur langfristigen Wertsteigerung beitragen.

MORE THAN AT&S bedeutet auch MORE SUSTAINABILITY und trägt zur Erreichung unserer Vision und Mission bei. Zudem ermöglicht die Kombination von unserem Kerngeschäft mit neuen Technologien einen nachhaltigen Unternehmenserfolg.

Ein gemeinsames Werteverständnis ist die Grundlage für die Schaffung und kontinuierliche Entwicklung einer starken Unternehmenskultur, die wiederum einen zentralen Einfluss auf den Unternehmenserfolg hat. Die AT&S UNTERNEHMENSWERTE komplettieren die Vision und Mission. Die Vision beschreibt, was wir erreichen wollen, die Mission beschreibt, wofür wir als AT&S stehen und die Unternehmenswerte vervollständigen dieses Bild, indem sie uns leiten.

Ethisches Verhalten entsprechend den Unternehmenswerten wird zusätzlich durch den AT&S ETHIK- UND VERHALTENSKODEX gestärkt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Lieferanten unterzeichnen den Kodex, der Vision, Mission und Management genauso umfasst wie Mitarbeiterbelange, Ethik & Compliance, Umwelt und Aktionäre. Der AT&S Ethik- und Verhaltenskodex wurde in Übereinstimmung mit der RBA (Responsible Business Alliance, früher EICC) erstellt. Der Selbstbewertungsfragebogen für unsere Lieferanten sowie die Lieferantenaudits werden ebenfalls gemäß RBA durchgeführt.

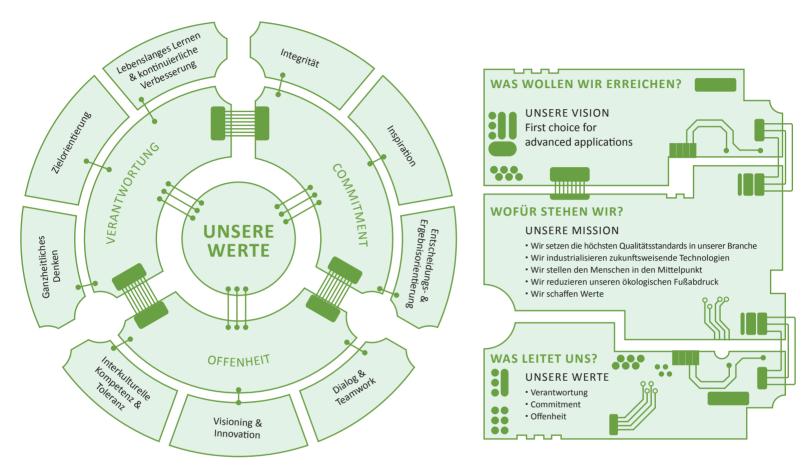


Die Transformation im Überblick:

Vom High-End-Leiterplattenhersteller zum High-End-Verbindungslösungsanbieter



DIE 9 KERNELEMENTE UNSERER UNTERNEHMENSWERTE



INHALTE DES ETHIK UND VERHALTENSKODEX

Management	MitarbeiterInnen	Ethik	Umwelt	Aktionäre
Corporate Governance	Menschenrechte	Kundenorientierung	Umweltschutz	Insiderhandel
Integriertes Managementsystem	Menschlicher Umgang und Disziplinarmaßnahmen	Integrität	Ressourcen	
Compliance	Arbeitssicherheit	Corporate Citizenship	Verantwortungsvoller Abbau von Rohstoffen	
Interessenskonflikte	Chancengleichheit und Antidiskriminierung	Vorteile anbieten und gewähren	Corporate Sustainability	
Korrekte Buchführung	Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitermotivation	Vorteile verlangen und annehmen		
Schutz der Vermögenswerte & Geheimhaltung	Aus- und Weiterbildung	Datenschutz		
	Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen	Offene Kommunikation, keine Vergeltungsmaßnahmen und Meldeverpflichtung		
	Arbeitszeit	Supply Chain Management		
	Entlohnung	Geistiges Eigentum		

WIR STELLEN DEN MENSCHEN IN DEN MITTELPUNKT

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AT&S sind das Fundament unseres Erfolgs und die Grundvoraussetzung dafür, dass wir unsere Ziele erreichen können. Der Ausbau unserer Technologieführerschaft sowie ein langfristig stabiles Wachstum sind nur möglich mit dem Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Deshalb lag auch im Geschäftsjahr 2016/17 der Fokus auf Aus- und Weiterbildung. Das Trainingsangebot ist vielseitig und auf die Bedarfe der jeweiligen Standorte zugeschnitten. Der globale Schwerpunkt lag auch heuer wieder auf unserer Leadership Initiative und iPOK (Implementierung von praxisorientiertem Know-how), einer Initiative, die auf den Grundgedanken von Lean Management und Six Sigma basiert. Beide Initiativen sollen zur Erreichung unserer Vision und Mission beitragen.



Im vergangenen Geschäftsjahr wurden rund 977 Tsd. € in externe Trainings und Weiterbildungen investiert. Mit einer Reduktion um -949 Tsd. € im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Ausgaben für externe Trainings wieder dem Geschäftsjahr 2014/15 angenähert. Damals beliefen sich die Trainingskosten auf 870 Tsd. €. Das Geschäftsjahr 2015/16 war vor allem aufgrund des starken Aufbaus der Mitarbeiteranzahl in Chongqing, der Startphase der globalen Leadership-Initiative und des iPOK-Lean-Six-Sigma-Programms ein besonders trainingskostenintensives Jahr. Durch den Aufbau von Know-how kann mittlerweile ein Großteil von internen Trainern übernommen werden, wodurch die Trainingskosten im vergangenen Geschäftsjahr wieder reduziert werden konnten.

Ausgaben für externe Weiterbildung [Tsd. €]

	2016/17	2015/16	Veränderung [%]
Segment Mobile Devices & Substrates	480	1.147	-58,2
Segment Automotive, Industrial, Medical	296	319	-7,2
Sonstige	201	460	-56,3
Konzern gesamt	977	1.926	-49,3

Das jährliche Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergespräch als eines der Kernelemente des AT&S Personalmanagements wurde auch Geschäftsjahr 2016/17 wieder durchgeführt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden Design und Ablauf des Gesprächs geändert. Statt wie bisher einmal im Jahr, finden die Gespräche in Zukunft halbjährlich statt. Während der Schwerpunkt des Gesprächs im Frühjahr auf der Erreichung der Ziele liegt, fokussiert das Entwicklungsgespräch im Herbst auf die Verankerung einer offenen Feedbackkultur basierend auf unseren AT&S Unternehmenswerten und möglichen Entwicklungsmaßnahmen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Aus- und Weiterbildungsprogramme sowie Mitarbeitergespräche sind wesentliche Hebel für die Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das spiegelt sich auch in der durchschnittlichen monatlichen Fluktuationsrate von 2,3 % wider, die im Vergleich zum Vorjahr um 18 % reduziert werden konnte.

Durchschnittliche monatliche Fluktuationsrate [%]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	2,4	3,0	3,3
Segment Automotive, Industrial, Medical	2,0	2,9	2,4
Konzern gesamt	2,3	2,8	3,0

Eine alternative Betrachtungsweise in diesem Zusammenhang ist die Anzahl der Neueinstellungen, auch wenn hier der generelle Anstieg des Personalstands zusätzlich zu berücksichtigen ist. Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 2016/17 an den Standorten in China, Indien und Österreich um 34 % weniger neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingestellt als im Vorjahr. Die meisten Neueinstellungen betreffen Arbeiterinnen und Arbeiter in den im Aufbau befindlichen Werken in Chongqing. Der Frauenanteil bei den Neueintritten beträgt 38,5 %. Im Vergleich dazu beträgt der Frauenanteil im Konzern 35 % (siehe Geschäftsbericht 2016/17 Seite 74).

Anzahl Neueinstellungen	Nach Geschlecht		cht
	Gesamt	weiblich	männlich
Segment Mobile Devices & Substrates	3.227	1.321	1.906
Segment Automotive, Industrial, Medical	916	276	640
Konzern gesamt	4.143	1.597	2.546



Anzahl Neueinstellungen		Nach Alter		
	Gesamt	16-30	31-45	46-65
Segment Mobile Devices & Substrates	3.227	2.597	627	3
Segment Automotive, Industrial, Medical	916	793	97	26
Konzern gesamt	4.143	3.390	724	29

Das stetige Wachstum und die damit verbundene Aufnahme neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen auch eine Herausforderung in Bezug auf Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzmaßnahmen dar. Neu eingestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen geschult werden und die Anforderungen an die Unfallprävention steigen mit der Personenzahl. Trotzdem ist es uns gelungen, sowohl die Anzahl der Arbeitsunfälle als auch der Ausfallstage absolut zu senken. Die relativen Zahlen stellen sich wie folgt dar:

Arbeitsunfälle mit Ausfallstagen > 1 Tag pro 1 Mio. Arbeitsstunden

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	7	10	7
Segment Automotive, Industrial, Medical	4	3	6
Konzern gesamt	6	7	6

Ausfallstage pro 1.000 Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	12	19	25
Segment Automotive, Industrial, Medical	6	7	9
Konzern gesamt	10	15	19

Im Geschäftsjahr 2016/17 gab es erneut keine Arbeitsunfälle mit Todesfolge. An dieser Stelle sei angemerkt, dass die Veröffentlichung der Daten bezogen auf die Ausfallstage pro 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Nachhaltigkeitsbericht 2015/16 fälschlicherweise in absoluten Werten erfolgte, weshalb die Werte im vorliegenden Bericht stark von der Vorjahresberichterstattung abweichen.

In der Gesamtbetrachtung für das Geschäftsjahr 2016/17 ergibt sich ein durchschnittlicher Stand an Leistungspersonal von 9.526 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern inklusive Leihpersonal (siehe auch Geschäftsbericht Seite 72).

Durchschnittlicher Stand Leistungspersonal [VZÄ] nach Art des Anstellungsverhältnisses

	Gesamt	Angestellte	Arbeiter
Segment Mobile Devices & Substrates	6.693	1.247	5.447
Segment Automotive, Industrial, Medical	2.678	785	1.893
Sonstige	155	154	1
Konzern gesamt	9.526	2.185	7.341

Zum Ende des Geschäftsjahres 2016/17 betrug die Anzahl an Vollzeitäguivalenten bei AT&S bereits 9.778.

Stand Leistungspersonal [VZÄ] Ultimo nach Geschlecht

	Gesamt	Frauen	Männer
Segment Mobile Devices & Substrates	6.932	2.611	4.321
Segment Automotive, Industrial, Medical	2.690	693	1.997
Sonstige	156	54	102
Konzern gesamt	9.778	3.357	6.421

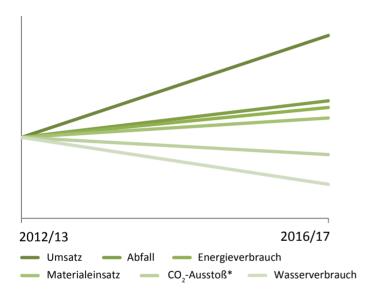
Selbstverständlich werden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des AT&S Konzerns mindestens nach den jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften bzw. darüber vergütet.





WIR REDUZIEREN UNSEREN ÖKOLOGISCHEN FUSSABDRUCK

Bei ganzheitlicher Betrachtung des Nachhaltigkeitsdreiecks – des Zusammenspiels von ökologischen, sozialen sowie ökonomischen Aspekten – wird die Ressourceneffizienz bei der Produktion unserer Produkte vor allem dann ersichtlich, wenn man das stetige Umsatzwachstum seit dem Geschäftsjahr 2012/13 mit den absoluten ökologischen Kennzahlen in Relation setzt. Während der Umsatz der AT&S Gruppe im Geschäftsjahr 2016/17 verglichen mit dem Umsatz des Geschäftsjahres 2012/13 um rund 50 % gestiegen ist, sind die absoluten ökologischen Zahlen gesunken bzw. annähernd konstant geblieben.



CO₂-Fußabdruck

Bezüglich der relativen Kennzahlen hat sich AT&S auch im Geschäftsjahr 2016/17 das Ziel gesetzt, den CO2-Fußabdruck sowie den Frischwasserverbrauch um 5 % bzw. 3 % bezogen auf den m² produzierte Leiterplatte pro Jahr zu senken. Wie bereits im Geschäftsbericht 2016/17 (siehe Seite 76) berichtet, ist es dem AT&S Konzern aufgrund zahlreicher Energieeffizienzprojekte gelungen, die CO₂-Emissionen im Kerngeschäft um 8,5 % zu senken, und das trotz der Miniaturisierungstrends und der ständig steigenden Komplexität unserer Produkte. Der Aufbau und die Qualifikation der Werke in Chongging erforderten jedoch einen erhöhten Energiebedarf pro produziertem m² Leiterplatte, wodurch sich insgesamt ein Anstieg der CO₂-Emissionen um 9,9 % auf 55,7 kg CO₂ pro m² Leiterplatte ergibt. Vergleicht man den CO₂-Ausstoß pro m² Leitplatte der beiden Segmente, wird ebenso deutlich, dass der Aufbau der Werke in Chongqing einen maßgeblichen Einfluss auf die CO₂-Emissionen hat. Zudem sind die Emissionen in dem Segment Mobile Devices & Substrates tendenziell höher, was auf den höheren Einsatz von erneuerbaren bzw. weniger $\rm CO_2$ -intensiven Energiequellen in den Werken in Österreich und Korea zurückzuführen ist. Der Strom für die österreichischen Standorte wird zu 100 % aus erneuerbaren Energien bezogen. Die Berechnung wurde ab dem Geschäftsjahr 2016/17 entsprechend umgestellt.

Im Folgenden werden die ${\rm CO}_2$ -Emissionen verursacht durch Erdgas, Schweröl und Diesel (SCOPE 1), eingekauften Strom (SCOPE 2) sowie durch den Transport unserer Produkte zu den Kunden (SCOPE 3) dargestellt.

Gesamt CO₂-Fußabdruck/SCOPE 1,2,3 [kg/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	63,9	61,5	52,1
Segment Automotive, Industrial, Medical	33,6	44,6	42,4
Konzern gesamt	55,7	56,8	49,3
Konzern gesamt exkl. Chongqing	46,4	50,7	49,3

CO₂-Fußabdruck Produktion/SCOPE 1,2 [kg/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	63,0	60,7	50,9
Segment Automotive, Industrial, Medical	30,4	40,9	38,9
Konzern gesamt	54,2	55,2	47,5
Konzern gesamt exkl. Chongqing	44,8	49,1	47,5

CO₂-Fußabdruck Transport/SCOPE 3 [kg/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	1	1	1
Segment Automotive, Industrial, Medical	3	4	3
Konzern gesamt	2	2	2
Konzern gesamt exkl. Chongqing	2	2	2

Der CO_2 -Ausstoß pro Vollzeitäquivalent konnte ebenfalls um 16 % im Vergleich zum Vorjahr reduziert werden.

Weitere Details zum Energieverbrauch der AT&S pro Standort und Quelle sind unserem CDP Report zu entnehmen (https://www.cdp. net/de). Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte die AT&S das CDP Climate Change Scoring auf C verbessern. Damit liegt die AT&S über dem Durchschnitt der Elektronikindustrie.

^{*}Ausgangswert für CO, bezieht sich auf das Geschäftsjahr 2015/16

Auch bei der relativen **Frischwasserentnahme** sind die Effekte durch den Aufbau der Werke in Chongqing sichtbar, da beispielsweise der Bedarf von Frischwasser sowie enthärtetem und deionisiertem Wasser für die Qualifikation von Produktionsmaschinen hoch ist, während die Produktivität teilweise noch relativ niedrig sein kann.

Gesamt Frischwasserentnahme [L/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	865	780	696
Segment Automotive, Industrial, Medical	768	825	832
Konzern gesamt	839	793	734
Konzern gesamt exkl. Chongqing	700	719	734

Das Frischwasser wird je nach Prozessanforderungen direkt zum Einsatz gebracht oder zur Herstellung von enthärtetem und Reinstwasser verwendet. Zusätzlich wird das Frischwasser teilweise zur Kühlung der Produktionsmaschinen verwendet. Im Segment Automotive, Industrial, Medical konnte die Frischwasserentnahme aufgrund von Effizienzsteigerungsmaßnahmen reduziert werden. Dadurch ist es gelungen, mit einem geringeren Gesamtwasserverbrauch mehr m² Leiterplatten zu produzieren. Die Entnahme an Frischwasser pro produziertem m² Leiterplatte auf Konzernebene exklusive Chongqing konnte ebenfalls um 3 % reduziert werden. Weitere Details zum Wasserverbrauch der AT&S pro Standort und Quelle ist unserem CDP Water Report zu entnehmen. AT&S hat im vergangenen Geschäftsjahr erstmalig CDP Water berichtet und auf Anhieb ein B-Scoring erzielt.

Verbrauch enthärtetes Wasser [L/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	188	216	218
Segment Automotive, Industrial, Medical	280	297	253
Konzern gesamt	213	238	228
Konzern gesamt exkl. Chongqing	208	234	228

Verbrauch Reinstwasser [L/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	328	263	212
Segment Automotive, Industrial, Medical	192	179	163
Konzern gesamt	291	240	198
Konzern gesamt exkl. Chongqing	220	205	198

Abwasser Produktion [L/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	598	526	523
Segment Automotive, Industrial, Medical	363	377	342
Konzern gesamt	534	484	472
Konzern gesamt exkl. Chongqing	437	431	472

Während der Verbrauch an enthärtetem Wasser um 11 % reduziert werden konnte, ist der Reinstwasserverbrauch um 21 % angestiegen. Das ist vor allem auf die Substrat- und mSAP-Technologien zurückzuführen, die im Produktionsprozess eine höhere Wasserqualität benötigen.



Abfall

Es ist ein ständiges Bestreben der AT&S, die Gesamtabfallmenge zu reduzieren, wobei der Schwerpunkt auf der Reduzierung von gefährlichem Abfall liegt. Im vergangenen Geschäftsjahr konnte die Gesamtabfallmenge und dabei speziell der gefährliche Abfall pro produziertem m² Leiterplatte reduziert werden.

Gesamtabfallmenge [kg/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	8,2	8,1	7,8
Segment Automotive, Industrial, Medical	8,0	8,3	8,0
Konzern gesamt	8,1	8,2	7,9
Konzern gesamt exkl. Chongqing	7,9	8,0	7,9

Gefährlicher Abfall* [kg/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	4,9	5,1	5,1
Segment Automotive, Industrial, Medical	5,0	5,3	5,0
Konzern gesamt	4,9	5,1	5,1
Konzern gesamt exkl. Chongqing	4,7	4,9	5,1

Nicht gefährlicher Abfall* [kg/m² Leiterplattenlage]

	2016/17	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	3,2	3,1	2,7
Segment Automotive, Industrial, Medical	3,1	3,0	3,0
Konzern gesamt	3,2	3,1	2,8
Konzern gesamt exkl. Chongqing	3,2	3,0	2,8

^{*}entsprechend lokaler, behördlicher Kategorisierung

Kunststoff-Verpackungsmaterial [kg/m² Leiterplattenlage]

	2016/17*	2015/16	2014/15
Segment Mobile Devices & Substrates	0,13	0,16	0,10
Segment Automotive, Industrial, Medical	0,12	0,47	0,33
Konzern gesamt	0,12	0,13	0,09
Konzern gesamt exkl. Chongqing	0,11	0,13	0,09

Aufgrund der Miniaturisierungs- und Technologietrends nimmt auch die Komplexität unserer Produkte ständig zu. Daraus ergibt sich zunehmend das Bild, dass unsere relativen Kennzahlen nicht mehr zeitgemäß sind, da sie weder die Trends noch die steigende Komplexität der Produkte abbilden. Wir arbeiten daher derzeit an der Überarbeitung unserer Kennzahlen.

Konfliktmaterialien

Der Einkauf **wesentlicher Materialien** wurde bereits berichtet (siehe Geschäftsbericht Seite 77).

AT&S legt großen Wert auf Transparenz bezüglich der Verwendung und Herkunft der in unseren Produkten enthaltenen sogenannten Konfliktmineralien (Zinn, Gold). Aus diesem Grund veröffentlicht AT&S eine vollständige Liste aller AT&S Gold- und Zinn-Schmelzer und Raffineure auf der Website, die laufend aktualisiert wird. Die Berichterstattung erfolgt gemäß der Responsible Minerals Initiative (RMI, vormals CFSI). Damit entspricht AT&S den Vorschriften der Börsenaufsichtsbehörde US Securities and Exchange Commission (SEC) und hält den Dodd-Frank Act (Absatz 1502) ein. So können wir sicherstellen, dass das zur Herstellung unserer Produkte verwendete Zinn und Gold aus vertrauenswürdigen Quellen stammt. Lieferanten und deren Vertragspartner, die systematisch Menschenrechts- oder Völkerrechtsverletzungen in Kauf nehmen, werden von AT&S weder direkt noch indirekt finanziert oder begünstigt.

Zusammenfassung

Die Maßnahmen der AT&S zur Erreichung unserer Vision und Mission sind vielfältig. Mit dem AT&S Ethik- und Verhaltenskodex sowie den AT&S Unternehmenswerten stellen wir verantwortungsvolles Handeln unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie entlang der Wertschöpfungskette sicher und verpflichten uns damit freiwillig zur Responsible Business Alliance. Der Effekt der getroffenen Maßnahmen im Bereich Personalentwicklung und Arbeitssicherheit zeigt sich in einer geringeren Fluktuationsrate sowie einer sinkenden Anzahl von Arbeitsunfällen und Ausfallstagen. Im Bereich Ökologie ist vor allem hervorzuheben, dass der Umsatz des AT&S Konzerns über die letzten vier Jahre um rund 50 % gestiegen ist, während der Ressourcenverbrauch verringert bzw. zumindest konstant gehalten werden konnte.

Impressum

AT & S Austria Technologie & Systemtechnik Aktiengesellschaft

Fabriksgasse 13 3700 Leoben Österreich

Tel.: +43 (0)3842 200-0

www.ats.net

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich

AT & S Austria Technologie & Systemtechnik Aktiengesellschaft Fabriksgasse 13 8700 Leoben Österreich

Kontakt

Nadja Noormofidi Corporate Sustainability Manager Fabriksgasse 13, 8700 Leoben, Österreich

E-Mail: info@ats.net

Design

Werbeagentur dmp. www.agentur-dmp.at

Fotos & Illustrationen

AI & S Austria Technologie & Systemtechnik Aktiengesellschaft Werbeagentur dmp, www.agentur-dmp.at Mensalia Unternehmensberatungs GmbH, Wien

Disclaimer

Dieser Nachhaitigkeitsbericht enthalt teilweise zukunttsbezogene Aussagen, die auf Basis von zum Erstellungszeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Sie werden üblicherweise mit Wörtern wie "erwarten", "planen", "rechnen", "beabsichtigen", "könnten", "werden", "Ziel", "Einschätzung" und ähnlichen Begriffen umschrieben. Aussagen dieser Art beruhen auf aktuellen Erwartungen und Annahmen und unterliegen ihrer Natur nach bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten. Dazu zählen zukünftige Marktbedingungen und wirtschaftliche Entwicklungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, das Erreichen erwarteter Synergieeffekte sowie gesetzliche und politische Entscheidungen. Eine Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten wird auch von Faktoren bestimmt, die nicht dem Einfluss von AT&S unterliegen und heute auch nicht sicher abgeschätzt werden können. Empfänger dieses Berichts sollten diese Aussagen daher nur mit der entsprechend gebotenen Vorsicht zur Kenntnis nehmen. Weder AT&S noch irgendeine andere Person übernehmen für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Bericht enthaltenen, die Zukunft betreffenden Aussagen Verantwortung. AT&S übernimmt keine Verpflichtung, diese Aussagen, etwa in Hinblick auf geänderte Annahmen und Erwartungen oder zukünftige Entwicklungen und Ereignisse sowie tatsächliche Ergebnisse, zu aktualisieren.